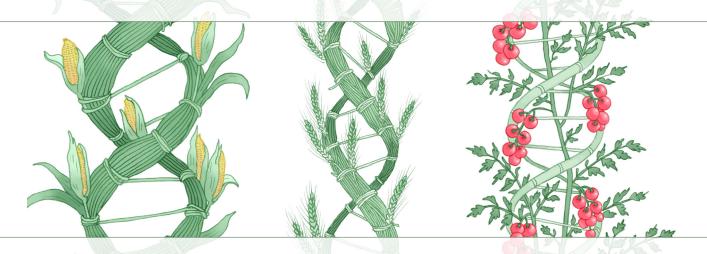


8. Fachtagung Dialog Grün

De-novo-Domestikation

Erforschung und Erschliessung pflanzengenetischer Ressourcen



Mittwoch, 2. Juni 2021

09:15 – 17:00 Uhr, online via Zoom



Programm	1
9:15	Begrüssung Manuela Dahinden, Geschäftsleiterin des Zürich-Basel Plant Science Center
9:20 – 9:45	Keynote: Verlust der Agrobiodiversität Tbd , FAO
	Stand und Perspektiven der Genomforschung
9:45 – 10:15	Die Vielfalt von Weizen beruht auf der Überschreitung von Artgrenzen: die Rolle von Wildgräsern und verwandten Kultur– pflanzen in gegenwärtiger und zukünftiger Züchtung
	Beat Keller, Professor für Molekulare Pflanzenbiologie, Universität Zürich
10:15 – 10:45	The Good, the Bad and the Ugly – Genomforschung in Gerste, Weizen und Roggen als Investition in die Zukunft
	Nils Stein , Professor für Genomik Genetischer Ressourcen, Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK), Gatersleben & Georg-August-Universität Göttingen
	Pause
11:00 – 11:30	Entschlüsselung und Nutzung natürlicher genetischer Vielfalt der Tomate mithilfe neuer Züchtungsmethoden
	Sebastian Soyk , Assistenzprofessor am Zentrum für Integrative Genomik, Universität Lausanne
11:30 – 12:00	Neues Wissen dank alten Apfelsorten – die Schweizerische Apfel-Kernsammlung
	Giovanni Broggini , Gruppenleiter in der Forschungsgruppe für Molekulare Pflanzenzüchtung, ETH Zürich
	Pause

Nationale und internationale Initiativen

Nationaler Aktionsplan zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der pflanzen-13:00 - 13:30 genetischen Ressourcen in Ernährung und Landwirtschaft (NAP-PGREL) Christina Kägi, Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) Fachbereich Genetische Ressourcen und Technologien Die Bedeutung von digitalen Herbarien für die Kulturpflanzenzüchtung: 13:30 - 14:00 aktueller Stand und Potential für die Zukunft Reto Nyfeller, Privatdozent für Pflanzensystematik an der Universität Zürich und Kurator der Vereinigten Herbarien der Universität und ETH Zürich Nutzbarmachung der genetischen Diversität von wilden Verwandten unsere 14:00 - 14:30 Nutzpflanzen am Beispiel der globalen Initiative «Adapting Agriculture to Climate Change: Collecting, Protecting and Preparing Crop Wild Relatives» Benjamin Kilian, Senior Scientist für pflanzengenetische Ressourcen, Global Crop Diversity Trust Austausch von Zuchtmaterial in der deutschen Winterweizenzüchtung: 14:30 - 15:00 Eine ökonomische Analyse für Deutschland Sophia Lüttringhaus, Department für Agrarökonomie, Humboldt-Universität zu Berlin; Potsdam Institut für Klimafolgenforschung & HFFA Research GmbH Pause Einblicke in die Züchtungspraxis in der Schweiz Michelle Nay, Futterpflanzenzüchterin bei Agroscope 15:15 - 16:00 Sebastian Kussmann, Getreidezüchter bei GZ Peter Kunz Moritz Köhle, Obst- und Gemüsezüchter bei Lubera

Podiumsdiskussion

Sebastian Soyk, Molekularbiologe an der Universtät Lausanne
 Sebastian Kussmann, Getreidezüchter bei Getreidezüchtung Peter Kunz
 François Meienberg, Projektleiter Saatgutpolitik ProSpecieRara
 Gabriele Schachermayr, Vizedirektorin Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW)
 Angela Bearth, Verhaltenspsychologin an der ETH Zürich

Moderation: Cornelia Eisenach, Wissenschaftsjournalistin

Agrobiodiversität ist ein wichtiger Bestandteil einer nachhaltigen Land- und Ernährungswirtschaft. Jüngste technologische Fortschritte ermöglichen nicht nur die genaue genetische Beschreibung und gezielte Nutzung pflanzengenetischer Ressourcen, sondern vereinfachen auch die De-novo-Domestizierung von Wildpflanzen. Expertinnen und Experten aus der Pflanzenforschung und Praxis präsentieren Beispiele und Anwendungsmöglichkeiten. Gemeinsam diskutieren wir die Relevanz von Genomforschung und technologischem Fortschritt in der Pflanzenzüchtung für eine nachhaltige Pflanzenproduktion und den Erhalt der Agrobiodiversität. Das Ziel der Tagung ist es bestehende Initiativen sichtbar zu machen und Synergien zu finden. Die Tagung richtet sich an Fachpersonen aus Forschung, Beratung, Lehre, Verbänden, Verwaltungseinheiten sowie an Medienschaffende.

Kosten Die Tagung ist kostenlos.

Sprache Die Vorträge werden in deutscher Sprache gehalten.

Anmeldung https://www.plantsciences.uzh.ch/de/outreach/fachtagung.html

Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 300 Personen beschränkt.

Organisationskommitee

Manuela Dahinden, Geschäftsleiterin, Zürich-Basel Plant Science Center

Bruno Studer, Professor für Molekulare Pflanzenzüchtung, ETH Zürich

Markus Hardegger, Leiter Fachbereich Genetische Ressourcen und Technologien

Bundesamt für Landwirtschaft (BLW)

Roland Peter, Leiter des Strategischen Forschungsbereichs Pflanzenzüchtung bei Agroscope

Christina Vaccaro, Journalistin und Doktorandin, ETH Zürich

Illustrationen von Tatiana Nazarova, www.tatiananazarova.net









